

ADRA baute in Mauretanien ein Gemeinschaftszentrum mit Plastikflaschen

Diese Initiative entspringe dem Anliegen des Hilfswerks, die Umwelt zu schützen und einen innovativen Weg zum Recycling von Plastikabfällen zu beschreiten, so ADRA Mauretanien. Die Flaschen hätten Jugendliche des Bezirks in Schulen und bei Botschaften in der Hauptstadt gesammelt. Die Kosten für das Projekt beliefen sich auf 103.000 Euro.

Zentrum zur Förderung von Gesundheit, Sprach- und Computerkenntnissen

Laut Dr. André Saenz, Direktor von ADRA Mauretanien, soll das Zentrum zur Förderung der Gesundheit der Bevölkerung, dem Erlernen von Computerkenntnissen sowie von Sprachen wie Englisch, Französisch und Spanisch dienen. Im Gebäude gebe es ein Mehrzweck-Auditorium für Bildungsveranstaltungen für Jugendliche, medizinische Geräte für die gesundheitliche Grundversorgung, ein Multimediazentrum zum Erlernen von Fremdsprachen, Näh- und Stickarbeiten sowie eine Bibliothek.

ADRA in Mauretanien unterstütze in der Region verschiedene Gemeinschaftsprojekte und Bildungsinitiativen, die vor allem Menschen am Rand der Gesellschaft helfen sollen, darunter jungen Mädchen, älteren Erwachsenen und Behinderten. Mehr zu den ADRA-Projekten für die Bevölkerung in Mauretanien: <https://adramauritanie.org/>

Über ADRA International

Das adventistische Entwicklungs- und Katastrophenhilfswerk ADRA (Adventist Development and Relief Agency) wurde 1956 gegründet und führt weltweit Projekte der Entwicklungszusammenarbeit sowie der humanitären Hilfe in

Katastrophenfällen durch. ADRA ist eine nichtstaatliche Hilfsorganisation und wird von der protestantischen Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten getragen. ADRA International besteht aus einem weltweiten Netzwerk mit 118 eigenständigen Länderbüros und etwa 7.500 hauptamtlichen Mitarbeitenden. 1987 wurde ADRA Deutschland e. V. gegründet, das seinen Sitz in Weiterstadt bei Darmstadt hat. ADRA International hat seinen Sitz in Silver Spring, Maryland/USA.